Junioren-Interclub

Die Kinder sind weiterhin begeistert von dieser Wettkampfmöglichkeit. Auch der gemeinsame Z'vieri und die «Pflege» der Kameradschaft werden sehr geschätzt. Leider haben immer noch einige Clubs Probleme bei der Aufstellung der Mannschaft, muss doch mindestens ein Mädchen dabei sein.

Bericht: Suzanne Straub

Wo sind sie bloss immer geblieben? Meldet Euch – Macht mit! **Squash isch au für d'Maitli total läss!!!**

Nach anfänglich 8 Juniorenteams im letzten Jahr, meldeten sich sage und schreibe 15 Mannschaften zum Interclub Wettbewerb. Was für eine erfreuliche Entwicklung!

Dabei waren dieses Jahr:
- GC Zürich
- Vitis Schlieren
- Cham
- Swissair (2 Teams)
- Langnau (2 Teams)

neu machten mit:
- Niederrohrdorf (2 Teams)
- Carnivals Basel
- Appenzell
- Goldach
- St. Gallen
- Vaduz (2 Teams)

Wir gratulieren!

Nach einer Vor- und Rückrunde wurde am 25. Mai mit Plazierungsspielen in Goldach, SC GC, Carnivals, Swissair und Langnau a/A diese Saison abgeschlossen.

Die drei besten Teams, Vaduz, Cham und Langnau, trafen sich in Langnau zum grossen Finale. Es ging um die Wurst!!!!

Mit grosser Spannung und viel Elan stieg man in die Entscheidungsrunde! Wer wird gewinnen?

Cham kam, mit Verstärkung, und siegte! Ob das wohl mit rechten Dingen zu und her ging? Darf und soll man, nur um zu gewinnen, Spieler zuziehen, die während der Saison nicht gespielt haben? Müssen ganz klare Grenzen gezogen, Reglemente aufgestellt werden?

Lassen wir die Kleinen doch spielen, sich messen im fairen Wettkampf, um den Teamgeist zu fördern und die junge Breite wachsen zu lassen.

Wir danken den Teams für das Mitmachen, gratulieren den Besten für ihre gute Plazierung und danken dem tollen Sponsor SBG herzlich für die Unterstützung und die gesponsorten Pokale.

Sicher freuen sich alle auf die nächste Saison mit neuen Teams, neuen starken Kameraden, auf ein Wiedersehen, wieder messen mit den altvertrauten Squashfreunden, dabei zu sein mit viel Spass und Fairplay!

Gruppe 1

Der Versuch unseren Junioren das Squash-Spielen, mit einer Mannschaft am neuen "Junioren-Interclub" des SSRV, interessanter und reizvoller zu machen, ging aus unserer Sicht nur zu 80% auf.

Wenn Gegner nicht erscheinen (warum meldet man sich dann an), oder die gegnerischen Spieler sind zu stark (C3 + D1 klassiert), löst das Enttäuschung aus und bringt nichts. Im Gegenteil!

Aber negatives findet man überall, darum wollen wir auch erwähnen, dass uns der Vergleich gut tut, und unsere Junioren gerne Interclub spielen, auch wenn sie zum grössten Teil niedergeschlagen den Heimweg antraten. Der Versuch hat sich gelohnt und bei dem einen oder anderen ist zu spüren, dass er es nächstes Mal besser machen will.

Roland Walser, Carnivals Liestal

Gruppe 2

Unser Club konnte 2 Mannschaften stellen, bestehend aus 6 Juniorinnen und 5 Junioren. Herzlichen Glückwunsch an alle die mitgemacht haben. Wir haben tolle und spannende Spiele miterlebt, viele neue Bekanntschaften wurden geknüpft. Nach den ersten Spielen die mit viel Herzklopfen absolviert wurden, erkämpfte sich Cham die Spitzen Position. Während der zweite Platz bis zum Schluss hart umkämpft war.

Im Namen aller Junioren möchte ich mich für die gute Bewirtung und Betreuung recht herzlich bedanken.

Für die nächste Saison haben wir etwas Sorgen, uns fehlt der Nachwuchs. Ich bitte alle Juniorinnen und Junioren, werbt in eurem Bekanntenkreis, Schule etc. für unseren Squash Sport. Begeistert eure Freunde/dinnen für unseren Sport und bringt sie ins Junioren Training mit.

Ich danke Euch für Euren Einsatz und grüsse Euch

Harry Maier, SC Niederrohrdorf

Die drei besten Teams:
Vaduz, Cham und Langnau I freuen sich am Gewinn der schönen, von der SBG gesponserten Pokale.

Gruppe 3

Zu Beginn der Squashsaison 1990/91 meldete der SRCV 2 Junioren-Mannschaften für das Junioren-Interclub der Region Ost an. Die Teams setzten sich zusammen aus Junioren, die bis anhin nur GP-Turniere bestritten haben (Vaduz I) und über Spieler, die über keine Turniererfahrung verfügten (Vaduz II). Während die Spieler von Vaduz I die ganze Saison hindurch in ein und derselben Aufstellung spielten, wurde in Vaduz II verschiedenen Squashern die Möglichkeit geboten im und für das Team zu spielen. Mangels Spielerinnen wurde unser Mädchen in beiden Mannschaften eingesetzt.

Vaduz I konnte ausser einem Spiel alle anderen für sich verbuchen und wurde somit Gruppensieger der Region Ost. Vaduz II stieg ohne grosse Erwartungen in diesen Wettkampf ein und konnte 1 Spiel für sich entscheiden.

Bei der Austragung der Finalrunde in Langnau a./Albis konnte sich Vaduz I nicht mehr durchsetzen und wurde somit 3. und Gewinner der Bronzemedaille. Dazu muss allerdings erwähnt werden, dass Vaduz I nicht in Originalbesetzung spielen konnte und Verstärkung aus der 2. Mannschaft holen musste. Dies wiederum hatte zur Folge, dass Vaduz II für die Endrunde bei Swissair in Kloten mangels Spieler w.o. geben musste.

Aus unserer Sicht hat sich die Einführung des Junioren-IC bewährt. Das Ziel, junge Squasher mit diesen Wettkämpfen näher an das Turniergeschehen zu bringen, hat sich erfüllt. Die Bereitschaft an GP-Turnieren, sowie an der SM teilzunehmen stieg bei unseren Junioren deutlich an.

Anni Walser, Trainerin SRCV

CLOUD®

Mit der Überreichung der Cloud-Gutscheine anlässlich der Schweizer Junioren Meisterschaften in Langnau a/A, ist eine weitere heissumkämpfte Saison zu Ende gegangen.

Die drei Besten pro Kategorie wurden mit einem Warengutschein für ihren Einsatz belohnt. Leider stellt die Firma Cloud ihr Sponsoring ein, sodass ein neuer Partner gefunden

Bericht: Suzanne Straub

werden muss. Diese Grand-Prix-Serie für die Jugend u12/14/16 und erfreulicherweise wieder u19 gehört zum attraktivsten der Schweizer Juniorenszene.

Hoffen wir alle, um weiterhin auf vielversprechenden Nachwuchs zählen zu dürfen, dass ein neuer Sponsor gefunden werden kann.

Die Junioren kämpften dieses Jahr in Vaduz, Cham, Heimberg und im Vitis (Schlieren) um Punkte und Medaillen und freuten sich, die altbekannten und neugewonnenen Freunde wieder zu sehen.

Herzlichen Dank dem Sponsor, sowie allen Organisatoren und Helfern für ihr Engagement. Sicher werden es die Junioren und Betreuer zu schätzen wissen. Ich hoffe, dass sich in Zukunft neue Centers von der Idee begeistern lassen, ein Turnier zu organisieren und so vermehrt unsere Squash Jugend zu fördern.

Es lohnt sich bestimmt, wollen wir den Anschluss an die «grosse weite Welt» nicht verpassen!!!

Jugend-Grand Prix

Schlussrangliste Saison 1990 / 91

Knaben u 16

	Club	Pkt.
1. Hendriksen Alex	SC Basel	61
2. Trinkler Daniel	SC Royal Cham	33
3. Harms Jans	SC Royal Cham	27
4. Müller Anita	SC Thun 2000	25
5. Hirt Stefan	SC Thun 2000	23
6. Risch Marc	SC Vaduz	16
7. Kümmler Michel	SC Royal Cham	15
7. Meier Roger	SC Vitis	15
9. Müller André	SC Stelz Wil	14
10. Käser Adrian	SC Thun 2000	13

Knaben u 14

1. Harms Lars	SC Royal Cham	58
1. Hendrikson Mischa	SC Basel	58
3. Eggenberger Marco	SC Langnau a.A.	42
4. Hegi Gabi	SC Thun 2000	29
5. Schaller Philipp	SC Langnau a.A.	24
5. Holderegger André	SC Thun 2000	24
7. Kühn Alexander	SC Langnau a.A.	16
8. Scheidegger Marc	SC Thun 2000	14
9. Enver Atif	SC Vitis	9
9. Kayser Ettienne	SC Eglisee Basel	9

Knaben u 12

1. V. der Merve	SC Basel	45
2. Eggenberger Philipp	SC Langnau a.A.	41
3. Brunner Mark	SC Langnau a.A.	40
4. Koller Thomas	SC Goldau	25
5. Pflug Remo	SC Goldau	20
6. Stücker Alex	SC Thun 2000	19

Mädchen u 16

1. Müller Agnes	SC Thun 2000	64
2. Schenk Monika	SC Thun 2000	50
3. Born Andrea	SC Thun 2000	40
4. Federle Sandra	SC Thun 2000	34
5. Federle Claudia	SC Thun 2000	22

Mädchen u 14

1. Federle Claudia	SC Thun 2000	16
2. Schmohl Gaby	SC Langnau a.A.	13
3. Schneider Claudia	SC Langnau a.A.	11
4. Müller Bettina	SC Stelz Wil	9
5. Schmohl Ania	SC Langnau a.A.	7

Mächen u 12

1. Schmohl Gaby	SC Langnau a.A.	45
2. Schmohl Anita	SC Langnau a.A.	37
3. Harms Kaja	SC Royal Cham	27
4. Stämpfli Fiona	SC Royal Cham	18
5.Federle Claudia	SC Thun 2000	16
6. Eggenberger Sandra	SC Langnau a.A.	15

SQUASH – TENNIS
AKTIV-URLAUB AM MEER
ab. Lit. 33.000/48.000 (SF 38.-/55.-) - inbegriffen sind:
• HP mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, Abendessen mit Menu nach Wahl (auf Wunsch auch Menus mit genauer Kalorienberechnung), Salatbuffet.
• Benutzung der hoteleigenen, regulären Squash–Anlage im Freien, des hoteleigenen Tennisplatzes und Half–Court–Tennis.
• Benutzung der Fitnessgeräte und Fahrräder
• Benutzung der 3 Swimmingpools (einer geheizt). Whirlpool.
• Animation, Landgut–Party.
SPORT HOTEL ***
HOTEL VALVERDE
Via Pitagora, 5 – I-47042 CESENATICO, ADRIA
Winter: Tel. + Fax 0039-541/945429 (privat)
Sommer: Tel. 0039-547/87102/86043 – Fax 0039-547/87500